

Inflationsprämie NRW?

Beitrag von „Lehrer1231238“ vom 30. Juni 2023 09:37

Moin, sollte es nicht eine Inflationsprämie als Sonderzahlung in NRW geben für Beamte?

Beitrag von „CDL“ vom 30. Juni 2023 11:20

Die nächsten Tarifverhandlungen im öffentlichen Dienst der Länder, die dann auch Lehrkräfte und Polizeibeamte mit umfassen sind erst im Herbst 2023. Ich würde zwar annehmen, dass ein Inflationsausgleich dabei dann ebenfalls eine Rolle spielen wird in Form von Sonderzahlungen etc., aber das ist noch Zukunftsmusik.

Beitrag von „Karl-Dieter“ vom 30. Juni 2023 23:00

[Zitat von Lehrer1231238](#)

Moin, sollte es nicht eine Inflationsprämie als Sonderzahlung in NRW geben für Beamte?

Nein, diese Irrglaube kommt daher, dass viele Lehrer scheinbar keine Ahnung haben, dass sie Landesbeamte sind und die Inflationsprämie aus den kürzlichen Tarifverhandlungen des TvöD (also Bund und Kommunen) und dessen Anpassung für Bundes- und Kommunalbeamte resultierte. Betrifft aber Landesbeamte nicht

Beitrag von „Johannmbt“ vom 4. Juli 2023 10:51

Angestellte Lehrer (Seiteneinsteiger) bekommen die Sonderzahlung aber, oder ?

Beitrag von „Schmidt“ vom 4. Juli 2023 11:14

[Zitat von Johannmbt](#)

Angestellte Lehrer (Seiteneinsteiger) bekommen die Sonderzahlung aber, oder ?

Nein

TVöD betrifft Bund und Kommunen, nicht aber Länder.

Beitrag von „Sissymaus“ vom 4. Juli 2023 12:07

Und täglich grüßt das Murmeltier...

Beitrag von „s3g4“ vom 4. Juli 2023 22:22

[Zitat von Sissymaus](#)

Und täglich grüßt das Murmeltier...

Naja das andere war ja allgemein. In NRW kann's ja anders sein ☹️

Beitrag von „chemikus08“ vom 5. Juli 2023 10:27

[Zitat von Johannmbt](#)

Angestellte Lehrer (Seiteneinsteiger) bekommen die Sonderzahlung aber, oder ?

Ob es eine Sonderzahlung gibt, entscheidet die nächste Lohnrunde im Herbst. Das Ergebnis gilt zunächst einmal nur für Tarifbeschäftigte.

D.h. der angestellte Lehrer bekommt diese, wenn es eine gibt, auf jeden Fall. Das Land entscheidet dann, ob dieses Ergebnis auf die Beamten übertragen wird, wo man im Regelfall weitestgehend von aus gehen kann.

Beitrag von „Karl-Dieter“ vom 6. Juli 2023 23:00

[Zitat von Johannmbt](#)

Angestellte Lehrer (Seiteneinsteiger) bekommen die Sonderzahlung aber, oder ?

Hä? Warum?

Beitrag von „s3g4“ vom 7. Juli 2023 12:16

[Zitat von Karl-Dieter](#)

Hä? Warum?

Weil das so ist. Für die Beamten muss das Gesetz geändert werden. Aber es muss dort nicht das gleiche wie im Tarif stehen. Der Tarif gilt nicht für Beamte

Beitrag von „Schmidt“ vom 7. Juli 2023 12:35

[Zitat von s3g4](#)

Weil das so ist. Für die Beamten muss das Gesetz geändert werden. Aber es muss dort nicht das gleiche wie im Tarif stehen. Der Tarif gilt nicht für Beamte

Der jüngste Tarifabschluss gilt auch nicht für Landesangestellte. Verhandelt wurde der TVöD, der für Kommunen und den Bund gilt.

Beitrag von „MarPhy“ vom 7. Juli 2023 15:33

Ich finde, für die Leute, die den Unterschied zwischen TVL und TVöD nicht verstehen, sollte grundsätzlich keine höhere Stufe als E8 vergeben werden.

Beitrag von „Schmidt“ vom 7. Juli 2023 15:51

Zitat von MarPhy

Ich finde, für die Leute, die den Unterschied zwischen TVL und TVöD nicht verstehen, sollte grundsätzlich keine höhere Stufe als E8 vergeben werden.

Ich finde, für Leute, die den Unterschied zwischen Entgeltgruppe und Stufe nicht verstehen, sollte grundsätzlich keine höhere Gruppe als E6 vergeben werden.

□□

Beitrag von „Karl-Dieter“ vom 8. Juli 2023 22:49

Zitat von s3g4

Weil das so ist. Für die Beamten muss das Gesetz geändert werden. Aber es muss dort nicht das gleiche wie im Tarif stehen. Der Tarif gilt nicht für Beamte

Das ist mir bewusst, trotzdem gibt es keine inflationsprämie für angestellte Lehrer.

Beitrag von „chemikus08“ vom 8. Juli 2023 23:12

Zitat von Karl-Dieter

Das ist mir bewusst, trotzdem gibt es keine Inflationsprämie für angestellte Lehrer.

Jedenfalls nach derzeitigem Stand noch nicht. Das kann sich natürlich ändern, wenn der im Herbst erfolgende Abschluss dies hergibt. Der bislang bestehende Tarifvertrag auf Landesebene beinhaltet keine Prämie

Beitrag von „s3g4“ vom 9. Juli 2023 19:53

[Zitat von Schmidt](#)

Der jüngste Tarifabschluss gilt auch nicht für Landesangestellte. Verhandelt wurde der TVöD, der für Kommunen und den Bund gilt.

Ja das wissen wir ja. Ich glaube ich habe mich verlesen ☐

Mal davon ab, gibt es auch Lehrkräfte beim Bund?

Beitrag von „CDL“ vom 9. Juli 2023 22:27

Bundesprogrammlehrkräfte beispielsweise. Vielleicht auch Ausbildungskräfte im Bereich des Zolls.

Beitrag von „LehrerGR“ vom 12. Juli 2023 23:38

Also nachdem so viele Arbeitnehmergruppen eine Inflationsausgleichprämie erhalten haben bzw. erhalten werden, gibt es nur für die LänderbeamtInnen noch keine Prämie? Seit der Einigung Ende April sagt keiner was dazu? Dass streiken keine Möglichkeit für BeamtInnen ist, ist ja klar. Man könnte zumindest über unsere unfaire Behandlung diskutieren bzw. sich bei der Gewerkschaft beschweren. Vielleicht ergibt sich was früher, falls der Druck auf die Landesregierung erhöht wird.

Beitrag von „Schmidt“ vom 12. Juli 2023 23:41

Die Trolle haben wohl Ausgang. ☐☐

Beitrag von „LehrerGR“ vom 12. Juli 2023 23:44

Zitat von Schmidt

Die Trolle haben wohl Ausgang. ☐☐

Verstehe dich nicht. Ich hab's ehrlich gemeint. Was meinst du genau?

Beitrag von „Maylin85“ vom 12. Juli 2023 23:47

Ernsthaft, vielleicht hilft es mitunter, einen Thread erstmal verstehend zu lesen und danach zu überlegen, was man dazu schreibt.

Beitrag von „LehrerGR“ vom 12. Juli 2023 23:54

Zitat von Maylin85

Ernsthaft, vielleicht hilft es mitunter, einen Thread erstmal verstehend zu lesen und danach zu überlegen, was man dazu schreibt.

Keine Ahnung, was du meinst. Ich spreche über etwas ganz Anderes. Bitte nehmt dazu Stellung, wenn ihr wollt, ohne Quatsch zu erzählen oder zu beleidigen.

Beitrag von „Kris24“ vom 13. Juli 2023 00:05

Überlege, bei wem wurdest du angestellt? Wer hat sich im April geeinigt?

Wenn du es nicht weißt, es wurde schon beantwortet (und ich staune über soviel Dummheit).

[Zitat von Schmidt](#)

Der jüngste Tarifabschluss gilt auch nicht für Landesangestellte. Verhandelt wurde der TVöD, der für Kommunen und den Bund gilt.

Beitrag von „Schmidt“ vom 13. Juli 2023 00:05

[Zitat von LehrerGR](#)

Verstehe dich nicht. Ich hab's ehrlich gemeint. Was meinst du genau?

Lies den Thread.

Landesangestellte waren bei der Tarufrunde nicht dabei. Die kommen erst Ende des Jahres. Warum genau fühlst du dich benachteiligt?

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 13. Juli 2023 00:23

Und Landesbeamte waren natürlich auch noch nicht dabei.

Beitrag von „LehrerGR“ vom 13. Juli 2023 00:25

[Zitat von Kris24](#)

Überlege, bei wem wurdest du angestellt? Wer hat sich im April geeinigt?

Wenn du es nicht weißt, es wurde schon beantwortet (und ich staune über soviel Dummheit).

Du kannst so lange staunen, wie du willst. Ich weiß genau, wer sich im April geeinigt hat. Also dumm bin ich selber nicht. Mein Argument ist, dass ein Inflationsausgleich lediglich nichts mit einer Tarifverhandlung haben sollte und allen Beschäftigten gleichmäßig erteilt werden sollte. Der Bedarf daran besteht schon seit mehr als einem Jahr. Einige Haushalte können nicht noch bis Ende des Jahres darauf warten. Das ist offensichtlich einigen hier egal.

Beitrag von „Kris24“ vom 13. Juli 2023 00:37

Zitat von LehrerGR

Du kannst so lange staunen, wie du willst. Ich weiß genau, wer sich im April geeinigt hat. Also dumm bin ich selber nicht. Mein Argument ist, dass ein Inflationsausgleich lediglich nichts mit einer Tarifverhandlung haben sollte und allen Beschäftigten gleichmäßig erteilt werden sollte. Der Bedarf daran besteht schon seit mehr als einem Jahr. Einige Haushalte können nicht noch bis Ende des Jahres darauf warten. Das ist offensichtlich einigen hier egal.

Wenn alle gleichmäßig das Geld erhalten, zahlen es alle durch Steuern (und Lehrer durchschnittlich mehr, wir verdienen überdurchschnittlich, wir gehören nicht zu den ärmsten). Sozial gerecht, aber schlecht für unseren Geldbeutel.

Die allermeisten Deutschen aber erhalten keine Inflationsprämie. Und ich frage schon, warum schreibst du Einigung April? Uns betrifft es wirklich nicht.

Und ja, ich habe in den 90er noch unter besseren Bedingungen begonnen (2 Deputatsstunden weniger, volles 13. Monatsgehalt, Urlaubsgeld usw.) Damals wollten zu viele Lehrer werden, heute zu wenige, hat schon seinen Grund. Aber jeder entscheidet für sich, wenn du mit den Bedingungen nicht einverstanden bist, dann gehe. Ändern lässt es sich nur begrenzt, ich behaupte nicht (wie jeder sieht, Lehrermangel reicht nicht, dachte ich vor 25 Jahren nach mehreren echten Nullrunden naiv).

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 13. Juli 2023 00:47

[Zitat von LehrerGR](#)

Mein Argument ist, dass ein Inflationsausgleich lediglich nichts mit einer Tarifverhandlung haben sollte

Der Inflations-Ausgleich HAT aber was mit einer Tarifverhandlung zu tun und fällt nicht einfach so vom Himmel. Also: Face reality.

Beitrag von „LehrerGR“ vom 13. Juli 2023 01:02

[Zitat von Kris24](#)

Wenn alle gleichmäßig das Geld erhalten, zahlen es alle durch Steuern (und Lehrer durchschnittlich mehr, wir verdienen überdurchschnittlich, wir gehören nicht zu den ärmsten). Sozial gerecht, aber schlecht für unseren Geldbeutel.

Ich meine, wir können uns bezüglich unserer Steuerabzüge im Vergleich zu anderen Arbeitnehmern nicht beschweren.

[Zitat von Kris24](#)

Die allermeisten Deutschen aber erhalten keine Inflationsprämie. Und ich frage schon, warum schreibst du Einigung April? Uns betrifft es wirklich nicht.

Die Erteilung einer Inflationsprämie in Höhe von 3000€ wurde von der Bezirksregierung schon 2022 veranlasst. Ich finde es unfair, dass jede Arbeitnehmergruppe für etwas so Selbstverständliches wie ein akuter Inflationsausgleich wochenlang verhandeln muss.

[Zitat von Kris24](#)

Aber jeder entscheidet für sich, wenn du mit den Bedingungen nicht einverstanden bist, dann gehe.

Ich fände es besser, wenn LehrerInnen sich besser miteinander kommunizieren könnten und für gemeinsame Ziele kämpfen würden. Einfach zu gehen, wäre für mich keine Option mehr.

Beitrag von „Maylin85“ vom 13. Juli 2023 01:12

Aber es ist doch völlig klar, dass solche Themen erst im Zuge der Verhandlungen auf den Tisch kommen und dass jede Berufsgruppe ihre eigenen Verhandlungen führt und bis dahin eben abwarten muss.

Beitrag von „LehrerGR“ vom 13. Juli 2023 01:26

In Ordnung, in Deutschland ist es halt so und wie gesagt, es lässt sich leider nur wenig und dies sehr langsam ändern. In anderen Ländern sind immer noch weitere Verhandlungspraktiken erlaubt, die manchmal erfolgreicher sind ☐. Bis zum Herbst dann...

Beitrag von „Nochnichtirre“ vom 13. Juli 2023 01:29

[Zitat von LehrerGR](#)

Ich meine, wir können uns bezüglich unserer Steuerabzüge im Vergleich zu anderen Arbeitnehmern nicht beschweren.

Den Unterschied zwischen Steuerabzügen und Sozialabgaben solltest du kennen. Scheint aber offensichtlich nicht der Fall zu sein. Wir zahlen genau so viele Steuern wie jeder andere auch. Die Sozialabgaben hingegen nicht.

Edit: Zitat repariert (chili)

Beitrag von „Schmidt“ vom 13. Juli 2023 02:30

[Zitat von LehrerGR](#)

Ich meine, wir können uns bezüglich unserer Steuerabzüge im Vergleich zu anderen Arbeitnehmern nicht beschweren.

Steuern sind für alle nach Steuerklasse und Kinderfreibeträgen gleich. Dabei haben Beamte keine Vorteile.

Zitat

Die Erteilung einer Inflationsprämie in Höhe von 3000€ wurde von der Bezirksregierung schon 2022 veranlasst.

Hm?

Zitat

Ich finde es unfair, dass jede Arbeitnehmergruppe für etwas so Selbstverständliches wie ein akuter Inflationsausgleich wochenlang verhandeln muss.

Außerhalb des öffentlichen Dienstes gibt es nur für wenige Menschen überhaupt einen Inflationsausgleich. Daran ist nichts selbstverständlich.

Zitat

Ich fände es besser, wenn LehrerInnen sich besser miteinander kommunizieren könnten und für gemeinsame Ziele kämpfen würden. Einfach zu gehen, wäre für mich keine Option mehr.

Lehrer sind nicht die einzigen, die unter den TV-L/TV-H fallen. Von den Abschlüssen bei den Angestellten hängt es ab, wie es bei den Beamten aussehen wird.

Mir erschließt sich nicht ganz was du willst. Was genau soll denn jetzt passieren?

Wenn du jetzt dringend Geld brauchst, musst du dir andere Quellen suchen.

Beitrag von „LehrerGR“ vom 13. Juli 2023 07:49

Ist ok Leute, wir sind anderer Meinung/ haben andere Absichten. Vielleicht lernt ihr irgendwann das WIR vom ICH zu bevorzugen...Habt 'ne schöne Wartezeit bis Herbst/Winter/Neujahr ☐☐

Beitrag von „Sissymaus“ vom 13. Juli 2023 07:51

[Zitat von LehrerGR](#)

Die Erteilung einer Inflationsprämie in Höhe von 3000€ wurde von der Bezirksregierung schon 2022 veranlasst.

Du hast das nicht ganz verstanden: Die Regierung hat die Möglichkeit geschaffen, dass Arbeitgeber Ihren Mitarbeitenden eine Inflationsprämie steuerfrei und sozialabgabenfrei in 2 Jahren auszahlen **können**. Etliche Arbeitgeber tun das. In meinem Bekanntenkreis hat tatsächlich fast jeder in diesem Jahr 1500€ bekommen und die nächsten folgen in 2024. Hier handelt es sich meist um mittelständische Unternehmen.

Wir sind Landesbeamte. Das Land als Arbeitgeber hat sich bisher nicht entschlossen, diese Möglichkeit zu nutzen. Es ist möglich, dass das in den Tarifverhandlungen beschlossen wird.

Das ist etwas völlig anderes als die Auszahlungen, die durch die Bundesregierung zB während Corona veranlasst wurden oder dieser Energiezuschuss, der da auch mit 300€ oder so an alle ausgezahlt wurde.

Beitrag von „Sissymaus“ vom 13. Juli 2023 07:53

[Zitat von LehrerGR](#)

Ist ok Leute, wir sind anderer Meinung/ haben andere Absichten. Vielleicht lernt ihr irgendwann das WIR vom ICH zu bevorzugen...Habt 'ne schöne Wartezeit bis Herbst/Winter/Neujahr ☐☐

Das hat doch nichts mit Meinung oder Ansicht zu tun!

Beitrag von „LehrerGR“ vom 13. Juli 2023 08:00

[Zitat von Nochnichtirre](#)

Den Unterschied zwischen Steuerabzügen und Sozialabgaben solltest du kennen. Scheint aber offensichtlich nicht der Fall zu sein. Wir zahlen genau so viele Steuern wie

jeder andere auch. Die Sozialabgaben hingegen nicht.

Edit: Zitat repariert (chili)

Ich habe insgesamt die Abzüge vom Bruttolohn gemeint, aber hier versteht jeder, was er will. Ist schon gut, das Belehren anderer gehört halt zu unserem Beruf, einige können sich aber leider davon kaum fernhalten.

Zitat von Schmidt

Außerhalb des öffentlichen Dienstes gibt es nur für wenige Menschen überhaupt einen Inflationsausgleich. Daran ist nichts selbstverständlich.

Und das, mein Freund, ist genau das Problem. Dass wir alle dafür betteln müssen, finde ich tragisch. Bis dann ☐☐

Beitrag von „s3g4“ vom 13. Juli 2023 08:05

Zitat von kleiner gruener frosch

Und Landesbeamte waren natürlich auch noch nicht dabei.

Weil... Trommelwirbel... auch Angestellte bei Ländern erst im Herbst die nächste Tarifverhandlung haben.

Zitat von LehrerGR

Ich meine, wir können uns bezüglich unserer Steuerabzüge im Vergleich zu anderen Arbeitnehmern nicht beschweren.

Nö können wir nicht, weil wir genauso besteuert werden wie jeder andere auch.

Beitrag von „chemikus08“ vom 13. Juli 2023 08:11

[LehrerGR](#)

Inflationsprämie ist eine Arbeitgeberleistung. Wirklich alle, die in einem tarifgebundenen Unternehmen arbeiten und eine solche Zulage bekommen haben, haben diese Leistung im Rahmen der Tarifverhandlungen bekommen. Daher wartet der Arbeitgeber natürlich die nächste Tarifverhandlung ab, weil man die Maßnahme natürlich mit den anderen Leistungen (prozentuale Lohnerhöhung etc) abgleichen muss. Die Tarifverhandlungen beginnen im Herbst d.J und ich gehe davon aus, dass dann auch dieses Thema zur Sprache kommt. Übrigens ist dies gar nicht so toll , wie es sich anhört. Das führt letztendlich dazu, dass der Arbeitgeber im prozentualen Bereich dann sparen will und auf die Zeit gerechnet, machen wir damit leider das schlechtere Geschäft. Daher brauchst Du keine Angst zu haben, dass Dir diese Leistung durch die Lappen geht.

Beitrag von „CDL“ vom 13. Juli 2023 13:22

[Zitat von LehrerGR](#)

Vielleicht lernt ihr irgendwann das WIR vom ICH zu bevorzugen...

Was soll das bedeuten in verständlichem Deutsch?

Beitrag von „LehrerGR“ vom 13. Juli 2023 13:36

Mach draus was du willst, bin hier raus ☐☐

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 13. Juli 2023 13:36

[Zitat von LehrerGR](#)

einige können sich aber leider davon kaum fernhalten.

Du zum Beispiel? 😊